

**Marktsplitter**

Von Januar bis September 2021 wurden in **Deutschland** 3,1 % weniger **Schweine** der Fleischerzeugung zugeführt als noch im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Somit lag die Zahl der Schlachtungen in den ersten acht Monaten des Jahres bei 38,8 Mio. Tieren.

In seinem Monatsbericht prognostizierte das US-Landwirtschaftsministerium (USDA) für das Wirtschaftsjahr 2021/22 **weltweit** eine kleinere **Weizenerzeugung** als im Vormonat, einen leicht höheren Verbrauch und infolgedessen sinkende Endbestände. Die globale Erzeugung von Weichweizen wird aktuell bei 775,3 Mio. t gesehen und damit 0,6 Mio. t niedriger als noch im Vormonat. Den globalen Weizenverbrauch sieht das USDA aktuell bei 787,4 Mio. t und damit knapp 0,4 Mio. t höher als noch in der Vormonatsschätzung.

Die größeren **Maisernten** in den USA, der EU-27 sowie absehbar in Argentinien dürften den **Angebots-**

**überhang** im Wirtschaftsjahr 2021/22 weiter ausbauen, sodass die Vorräte stärker steigen als bislang erwartet. Das US-Landwirtschaftsministerium hat in seinem Monatsbericht die Prognose der globalen Maiserzeugung für die Saison 2021/22 angehoben. Mit 1204,6 Mio. t liegt sie rund 6,4 Mio. t höher als im Vormonat.

Die **globale Rapsverarbeitung** beläuft sich nach jüngster Prognose des US-Landwirtschaftsministeriums (USDA) in der Saison 2021/22 auf 67,50 Mio. t und liegt damit rund 0,15 Mio. t über der Vormonatsschätzung. Der Grund für die Anhebung ist ein voraussichtlicher Anstieg der Erzeugung um 145 000 auf 290 000 t im Iran. Auch die globale Rapsverarbeitung wurde gegenüber der Oktober-Prognose um 0,2 auf 66,85 Mio. t nach oben korrigiert. Damit wird die laufende Saison dennoch 6,3 % unter dem Vorjahresniveau gesehen.

Die **Feldware** an **Speisekartoffeln** ist so gut wie geräumt und es wurde auf durchgeschwitzte Lagerware um-



**Mehr Hähnchenfleisch prognostiziert:** Für das kommende Jahr geht das amerikanische Landwirtschaftsministerium (USDA) von einer Steigerung der weltweiten Produktion von Hähnchenfleisch um 1,8 % aus. Parallel dazu dürfte der globale Verbrauch von Hähnchenfleisch ausgeweitet werden. Im laufenden Jahr stagnierte die Produktion wegen der Corona-Pandemie.

gestiegen, für die es schon in einigen Regionen Lageraufschläge gibt. Einige Regionen konnten in der 45. Woche Preisaufschläge zwischen 2 und 5 €/dt durchsetzen. Nur im Süden

konnten die Erzeuger bisher noch keine Lageraufschläge bekommen. Im Osten Deutschlands gibt es noch einige Partien Feldware, die die Untergrenze der Preisspanne bilden.

**Erzeugerpreise in Bayern für Getreide-Ölsaaten-Leguminosen** Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Einkaufspreise für Inlandware aus Meldungen des Handels und der Genossenschaften beim Erzeuger für Ware in handelsüblicher, lagerfähiger Qualität; frei Lager des Erfassers (ohne Abzug der Aufbereitungskosten); in Euro/t, ohne MwSt.

Meldedatum: 16.11.2021	Südbayern			Nordbayern			Bayern		
	von	bis	Mittel	von	bis	Mittel	Mittel	Vorwoche	Vorjahr
E-Weizen	290,00	300,00	293,50	.	.	.	293,50	284,40	186,43
A-Weizen	270,00	285,00	277,71	270,00	285,00	275,00	276,73	264,32	176,19
B-Weizen	260,00	280,00	269,79	260,00	280,00	268,75	269,41	257,04	170,05
Brotroggen	227,00	230,00	229,40	220,00	230,00	226,67	228,38	220,25	140,30
Braugerste	325,00	348,00	337,67	330,00	350,00	337,50	337,57	311,14	170,60
Futtergerste	215,00	232,50	225,25	215,00	230,00	223,33	224,61	219,95	148,69
Futterweizen	235,00	256,50	243,58	235,00	245,00	241,67	242,94	240,21	165,73
Qualitätshafer	188,00	192,00	190,00	.	.	.	190,00	187,20	151,50
Körnermais	230,00	250,00	241,33	230,00	250,00	240,75	241,15	240,80	168,00
Triticale	215,00	221,00	217,00	210,00	230,00	218,75	217,88	214,15	148,22
Raps	670,00	690,00	680,40	680,00	690,00	686,67	682,75	665,83	381,59
Sojabohnen	588,00	605,00	599,33	.	.	.	599,33	592,50	391,38
Ackerbohnen	225,00	237,00	231,00	.	.	.	231,00	230,00	.

**Produktenbörse Würzburg** Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Großhandelsverkaufspreise, in EUR/t, ohne MwSt.	Parität	12.11.2021 von bis	Vorwoche von bis	Tendenz
Inl. Brotweizen FZ 220 E21	1	-	270,0 - 280,0	.
Inl. Brotweizen FZ 220 E21	2	-	280,0 - 285,0	.
Inl. A-Weizen 13 % FZ 250 E21	1	-	285,0 - 295,0	.
Inl. Brotroggen FZ 120 E21	1	-	235,0 - 240,0	.
Inl. Brotroggen FZ 120 E21	5	-	240,0 - 240,0	.
Inl. Futterweizen 72 kg/hl E21	1	Wegen extremer Volatilität des Marktes keine Notierung.	255,0 - 260,0	.
Futter-/Wintergerste E21	1	extremer	245,0 - 255,0	.
Mais E21	1	Volatilität des Marktes keine Notierung.	270,0 - 271,0	.
Raps E21	1	Marktes keine Notierung.	683,0 - 684,0	.
Raps E22	1	Notierung.	580,0 - 581,0	.
Weizenmehl Type 550 i.PS	6	-	455,0 - 455,0	.
Roggenmehl Type 997 i.PS	6	-	445,0 - 445,0	.
Weizenkleie lose	1	-	165,0 - 165,0	.
Weizengrießkleie lose	1	-	170,0 - 170,0	.
Rapsschrot lose	8	-	334,0 - 335,0	.
Sojaschrot	8	-	391,0 - 394,0	.

Großhandelsverkaufspreise für geschl. Ladungen, lose, prompte Lieferung, für gesunde, handelsübliche Qualität. Basis Normalwasser. - Erläuterung der Lieferparität: 1) franko Großraum Würzburg = Station Wertheim, Würzburg, Ochsenfurt, Schweinfurt. 2) franko Stuttgart/Heilbronn. 3) frei Heilbronn. 4) frei Stuttg./Heilbronn. 5) frei südd. Station. 6) frei Bäckerei. 7) ab Würzburg. 8) ab Mannheim/Mainz.

**Produktenbörse München-Landshut** Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Großhandelsverkaufspreise, in EUR/t, ohne MwSt.	Parität	17.11.2021 von bis	Vorwoche von bis	Termin
Bay.Brotweizen 220 FZ/11,5%	1	-	283,0 - 285,0	.
Futterweizen	1	-	273,0 - 275,0	Dez. 21
A-Weizen 13% /40 S/240 FZ	1	-	288,0 - 291,0	.
Brotroggen bay. ab 120 FZ	1	-	250,0 - 250,0	Dez. 21
Futtergerste HL 63 E21	2	Keine	240,0 - 240,0	.
Mais E21	2	Notierung.	245,0 - 250,0	.
Mais E21	2	-	247,0 - 247,0	Dez. 21
Sojaschrot LP 44/7	4	-	389,0 - 389,0	.
Sojaschrot 44/7 %, NON GMO europäischer Herkunft	4	-	630,0 - 630,0	.
Rapsschrot	8	-	337,0 - 338,0	.

Die Notierung erfolgte auf Grund der an und außerhalb der Börse abgeschlossenen Geschäfte für Lieferung innerhalb von 4 Wochen; Großhandelsverkaufspreise bei geschloss. Ladung, handelsübl. Ware mittl. Art u. Güte; Getreide, öl- und zuckerhalt. Futtermittel lose, Leinexpellermehl ges. - Erläuterung der Lieferparität: 1) ffr. südbay. Empfangsstation. 2) ab Station. 3) Mainz. 4) Straubing. 5) fr. Empf. netto/100 kg i. Ps ab 1 t. 6) ab Mühle netto. 7) Stuttgart/Würzburg. 8) Würzburg/Regensburg. 9) Plattl., Ochsenf., Regensb., Rain a. Lech. 10) Plattling. 11) Plattl., Ochsenf., Regensb., Zeil. 12) ab Hamburg, Bremen.

## Futtermittelpreise in Bayern

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Abgabepreise an die Landwirtschaft für Misch- und Einzelfuttermittel im Landesdurchschnitt, keine Terminware. Meldungen von Mischfutterherstellern sowie privaten und genossenschaftlichen Lagerhäusern. Lose Ware ab 3 t.

in EUR/t	November 2021			Vor- monat	Änd. %
	von	bis	Mittel		
<b>Kälberfutter</b>					
Milchaustauscher für Aufzucht-kälber, mind. 50% MMP Sackware	2.400,0	2.600,0	2.509,3	2.454,4	+ 2,2
Milchaustauschfuttermittel für Aufzucht-kälber, 20-40% MMP, Sackware	2.000,0	2.230,0	2.143,1	2.132,5	+ 0,5
Milchaustauscher für Aufzucht-kälber, Nullaustauscher ohne MMP, Sackware	1.720,0	2.140,0	1.886,7	1.881,7	+ 0,3
Ergänzungsfutter für Aufzucht-kälber, 18/3, 10,8 MJ/kg, gepresst, 17-19% RP	335,0	385,0	352,9	339,3	+ 4,0
<b>Milchvieh-/Rinderfutter</b>					
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 MJ/kg	297,5	328,0	314,1	302,2	+ 3,9
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 MJ/kg	271,0	284,0	278,3	268,3	+ 3,7
Milchleistungsfutter gepresst 25/1	299,0	312,0	305,0	289,3	+ 5,4
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	288,5	301,5	294,6	281,5	+ 4,7
<b>Ferkel-/Schweinefutter</b>					
Aufzuchtfutter für Ferkel ab 15 kg, gepresst, 15-18% RP, 1,0-1,2% Lysin	401,5	418,0	411,8	379,9	+ 8,4
Anfangsmastfutter für Schweine bis etwa 50 kg, 15-18% RP, 0,9-1,15% Lysin	330,0	352,5	342,2	316,5	+ 8,1
Mittelmastfutter für Schweine von ca. 50-80 kg, 14-16% RP, 0,8-1,0% Lysin	321,0	337,5	329,8	296,7	+ 11,2
Endmastfutter für Schweine ab ca. 80/90 kg, 12,5-14% RP, 0,7-0,9% Lysin	313,5	331,0	324,5	293,5	+ 10,6
Alleinfutter für säugende Sauen, 15-17,5% RP, 0,9-1,1% Lysin	360,0	376,5	368,8	337,8	+ 9,2
Alleinfuttermittel für tragende Sauen 12-14% RP, 0,4-0,7% Lysin	314,5	331,0	323,3	297,8	+ 8,6
Ergänzungsfutter Schweine für Mischungen mit 75-80 % Getreide, 28-36 % RP	440,0	488,0	459,3	434,0	+ 5,8
Ergänzungsfutter Schweine für Mischungen mit 65-70 % Getreide, 20-27 % RP	390,5	435,5	412,2	376,0	+ 9,6
<b>Geflügelalleinfuttermittel</b>					
für Legehennen, 11,4-11,6 MJ ME/kg	375,0	418,5	401,5	387,3	+ 3,7
für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ ME/kg	470,0	526,0	499,1	482,5	+ 3,4
für Mastputen ab 14. Lebenswoche, Phase 5, 12,7-12,9 MJ ME/kg	.	.	399,8	376,8	+ 6,1
für Mastputen ab 17./18. Lebenswoche, Phase 6, 13-13,4 MJ ME/kg	.	.	400,7	378,7	+ 5,8
<b>Einzelfuttermittel</b>					
Sojaschrot, 43/44% RP	434,0	456,0	442,8	453,5	- 2,4
Sojaschrot, 48% RP	460,0	482,0	468,2	479,1	- 2,3
Non-GMO-Sojaschrot, 44% RP	673,0	708,0	690,0	692,5	- 0,4
Non-GMO-Sojaschrot, 48% RP	685,0	713,0	699,0	702,0	- 0,4
Rapschrot	348,0	381,0	369,2	341,0	+ 8,3

**Marktlage:** Am Futtermittelmarkt hatten die weiter ansteigenden Rohstoffkomponenten- und Energiekosten für erneute Preisanstiege gesorgt. Die Abgabepreise für Kälberfutter bzw. Milchviehfutter sind zur Erhebung im November um durchschnittlich 2 bzw. 4 % angehoben worden. Rindermastfutter und Geflügelfutter verteuerte sich um ca. 5 %. Besonders drastisch war jedoch der Preisanstieg im Bereich des Schweine- und Ferkelfutters. So haben die Forderungen für Ferkelaufzuchtfutter um ca. 8 % und Endmastfutter um ca. 11 % angezogen. Neben der Preiskrise am Schlachtschweinemarkt und bei der Ferkelvermarktung hatte sich damit der Kostendruck beim Futtermittelleinkauf weiter verschärft. Die Mäster und Ferkelerzeuger waren dadurch beim Einkauf sehr zurückhaltend und deckten lediglich den prompten Bedarf. Bei den Einzelfuttermitteln gingen die Preise für Sojaschrot etwas zurück, während Rapschrot sich um ca. 8 % verteuerte.

## Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Preisangaben in EUR je 100 kg, ohne MwSt.

	ab Handelslager 10 Tonnen				frei Hof im Streckengeschäft, mind. 25 Tonnen							
	Bayern				and. Bundesländer*		Bayern				and. Bundesländer*	
	16.11.21		02.11.21		16.11.21		16.11.21		02.11.21		16.11.21	
	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis
Kalkammonsalpeter, 27% N	58,00	62,00	57,80	62,00	54,90	65,00	56,50	60,00	56,30	60,00	54,75	64,20
Harnstoff, 46% N, granuliert	.	.	.	.	74,00	80,00	.	.	.	.	72,00	72,00
Harnstoff, 46% N, granuliert, geschützt	.	.	.	.	75,50	87,00	.	.	.	.	73,50	91,00
Ammonsulfatsalpeter (ASS), 26% N + 13% S	63,00	67,00	62,50	64,00	52,90	68,00	62,00	65,00	60,80	62,00	51,85	65,00
Schwefels. Ammoniak (SSA), 21% N + 24% S	55,80	59,00	.	.	43,40	67,00	53,80	58,00	.	.	42,50	69,00
Alzonal, 46% N	.	.	.	.	86,90	95,00	.	.	.	.	88,50	91,00
Entec, 26% N	.	.	.	.	52,50	72,00	.	.	.	.	.	.
Diammonphosphat (DAP), 18% N + 46% P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	70,00	79,00	70,00	77,00	70,00	89,00	68,00	78,00	68,00	76,00	69,30	79,20
40er Kornkali, 40% K <sub>2</sub> O + 6% MgO + 5% S	36,90	39,50	36,85	38,80	33,00	40,00	35,40	38,00	35,35	37,50	32,50	39,50
Kalimagnesia, 30% K <sub>2</sub> O + 10% MgO + 17% S	.	.	.	.	39,50	56,00	.	.	.	.	38,00	53,00
Magnesia-Kainit 9% K <sub>2</sub> O + 4% MgO + 3,6% S	.	.	.	.	13,00	19,00	.	.	.	.	12,20	15,90
Volldünger, 15/15/15	60,00	63,00	.	.	56,00	62,40	59,00	61,00	.	.	56,90	58,50
Kohlens. Kalk, 80% CaCO <sub>3</sub> + 5% MgCO <sub>3</sub>	3,20	3,80	3,20	3,80	2,50	3,80	2,20	3,20	2,20	3,20	2,30	4,65

\*) Hessen, Rheinland, Westfalen-Lippe, Rheinland-Pfalz, Niedersachsen, Schleswig-Holstein.

## Weltmarktpreise

Quelle: AMI-informiert.de

Schlusskurse, Kontrakt 50 t, in EUR/t	16.11.2021	09.11.2021	02.11.2021	17.11.2020
Soft Red Winter Weizen <sup>1</sup>	261,86	247,06	250,62	184,06
Hard Red Spring Weizen <sup>2</sup>	328,04	324,89	340,55	169,68
Mais <sup>1</sup>	197,75	188,65	194,42	139,25
Raps <sup>3</sup>	712,94	704,59	740,70	362,21
Sojabohnen <sup>1</sup>	404,39	380,67	393,90	361,70
1 US-\$ = EUR	0,880	0,864	0,862	0,842

1) Chicago Board of Trade; 2) Börse Minneapolis; 3) Börse Winnipeg.

## Ölmühlenpreise Straubing

Quelle: AMI-informiert.de

Einkaufspreise in EUR/t, franko		17.11.2021	10.11.2021	03.11.2021
Raps	November 2021	715,0	707,0	707,0
	Dezember 2021	715,0	707,0	708,0
	Januar 2022	715,0	707,0	708,0
	Februar 2022	715,0	707,0	708,0
	März 2022	715,0	707,0	708,0

## Großhandelspreise für Rapsöl

Quelle: AMI-informiert.de

Abgabepreise in EUR/t, fob		17.11.2021	10.11.2021	03.11.2021
<b>ARAG (= Amsterdam, Rotterdam, Antwerpen, Gent)</b>				
Rapsöl	November 2021	1.635	1.650	1.615
	Dezember 2021	1.615	1.625	1.575
	Januar 2022	1.600	1.580	1.555
	Februar 2022	1.540	1.510	1.520
	März 2022	1.540	1.510	1.520
Rapsöl Raff.	Mai 2022	1.575	1.545	1.557
	Juni 2022	1.575	1.545	1.557

## Preise für Biodiesel und Diesel

Quelle: AMI-informiert.de

in Cent/Liter, inkl. Energie- bzw. Mineralölsteuer				
Region	ab Lager/Raffinerie <sup>1)</sup>		ab Tankstelle <sup>2)</sup>	
	46. KW	Vorwoche	46. KW	Vorwoche
<b>Biodiesel</b>				
Süd	248,45	249,84	-	-
Deutschland	249,68	251,07	-	-
- Spanne	242,08-260,39	243,47-261,78	-	-
<b>Mineralischer Diesel</b>				
Süd	119,24	120,79	155,50	158,20
Deutschland	119,15	120,70	154,58	157,30
- Spanne	118,08-119,92	119,61-121,48	146,59-164,33	148,99-167,41
Region Süd = RP, HE, BW, BY. <sup>1)</sup> ohne MwSt. <sup>2)</sup> inkl. MwSt.				

## Heizölpreise München

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Abgabepreise in EUR je 100 Liter, ohne MwSt. <sup>1)</sup>

Mengengruppe	03.11.2021	10.11.2021	17.11.2021	Vorjahr
1000 bis 1500 l	.	.	.	.
1500 bis 2500 l	77,50 - 85,90	79,60 - 86,18	82,40 - 83,90	39,80 - 45,50
2500 bis 3500 l	76,50 - 80,95	78,50 - 82,90	84,90 - 84,90	39,70 - 43,80
3500 bis 5500 l	77,50 - 83,90	79,90 - 82,38	74,90 - 79,00	37,50 - 41,50
5500 bis 7500 l	76,50 - 78,90	77,50 - 77,50	78,90 - 78,90	39,80 - 39,80
7500 bis 9500 l	76,50 - 76,95	.	.	38,90 - 38,90

1) Premium Heizöl EL DIN 51603-1 (schwefelarm, mit Additive).

**Erzeugerpreise für Speisekartoffeln**

Quelle: AMI, BBV-Marktberichtstelle

frei Erfassungshandel beim Absatz an Abpacker in EUR je 100 kg, ohne MwSt., für waschfähige, lose Ware, vor Abzug von Kosten für Aufbereitung/Sortierung

	09.11.2021	Mittel	16.11.2021	Mittel
<b>Hannover</b>				
festkochende Sorten	14,00-18,00	16,00	14,00-18,00	16,00
vorw. festkochende Sorten	13,00-16,00	14,50	13,00-16,00	14,50
<b>Ostdeutschland</b>				
festkochende Sorten	12,00-23,00	17,50	12,00-23,00	17,50
vorw. festkochende Sorten	10,00-21,00	15,50	12,00-21,00	16,50
mehlige Sorten	12,00-23,00	17,50	13,50-23,00	18,25
<b>Nordrhein-Westfalen</b>				
festkochende Sorten	17,00-17,00	17,00	21,00-21,00	21,00
vorw. festkochende Sorten	15,00-15,00	15,00	19,00-19,00	19,00
<b>Hessen</b>				
festkochende Sorten	18,00-20,00	19,00	19,00-20,00	19,50
vorw. festkochende Sorten	16,00-18,00	17,00	17,00-18,00	17,50
<b>Rheinland-Pfalz</b>				
festkochende Sorten	18,00-22,00	20,00	18,00-22,00	20,00
vorw. festkochende Sorten	16,00-20,00	18,00	16,00-20,00	18,00
<b>Baden-Württemberg</b>				
festkochende Sorten	24,00-24,00	24,00	24,00-24,00	24,00
vorw. festkochende Sorten	22,00-22,00	22,00	22,00-22,00	22,00
<b>Bayern</b>				
festkochende Sorten	17,00-21,00	18,00	17,00-19,00	17,80
vorw. festkochende Sorten	16,00-19,00	16,90	16,00-18,00	16,60
mehlige Sorten	16,00-18,00	16,80	16,00-18,00	16,80
<b>Bundesmittel</b>				
festkochende Sorten	.	16,67	.	16,92
vorw. festk./mehligk. Sorten	.	15,33	.	16,04

**Erzeugerpreise für Bio-Kartoffeln**

Quelle: AMI-informiert.de

Verkaufspreise für Inlandsware, in EUR je kg, frei Rampe, ohne MwSt.

Woche 08.11.-12.11.2021	Einheit	Naturkosthandel Region Süd		Großhandel Deutschland	
		Spanne	Mittel	Spanne	Mittel
Speisekartoffeln, alle Sorten	12,5 kg	1,45-1,65	1,54	0,95-1,10	0,98
- festkochend	12,5 kg	1,45-1,65	1,52	0,95-1,10	0,98
- vorwiegend festkochend	12,5 kg	1,47-1,65	1,54	0,95-1,10	0,98
- lose	1 kg	-	-	0,59-0,62	0,61

**Preise für Verarbeitungskartoffeln**

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Erzeugerpreise in EUR/100 kg ab Station, für lose, aufbereitete Ware, ohne MwSt.

Region Bayern Erzeugnis/Sorte	16.11.2021		Vorwoche	
	von	bis	von	bis
Frittenrohstoff, 360 g UWG, 40 mm+	12,00	13,25	12,00	13,00
sonst. Verarbeitungskartoffeln (Kloßteigo.ä.)	11,00	13,00	11,00	13,00

**EU-Notierungen - Frittenrohstoff**

Quelle: AMI-informiert.de

Erzeugerpreise in EUR/100 kg, ohne MwSt.

Erzeugnis/Sorte	Tag	12.11.-18.11.	05.11.-11.11.	29.10.-04.11.
<b>Niederlande</b>				
Potato NL, Cat 1, 40 mm+	Mo.	11,50-17,00	12,75-18,50	12,50-17,00
<b>Belgien</b>				
Fiwap/PCA, Bintje, 35 mm+	Di.	12,00-15,00	12,00-15,00	12,00-15,00
<b>Deutschland</b>				
AMI, Frittensorten, 40 mm+	Do.	.	13,42	13,13
REKA, Frittensorten, 40 mm+	Fr.	14,00	13,00-16,50	12,50-15,00

**Großmarkt Kartoffeln - München**

Quelle: AMI-informiert.de

Abgabepreise in EUR, gesackt Ware, am Großmarkt München, ohne MwSt.

Erzeugnis/Sorte	Menge	Mittel Vortage	15.11.2021	17.11.2021
<b>Speisekartoffeln</b>				
Agata, Frankreich	12,5 kg	12,00	11,00-13,00	11,00-13,00
Annabelle, Inland reg.	25 kg	8,50	8,00-9,00	8,00-9,00
Annabelle, Inland ü.reg.	25 kg	9,50	9,00-10,00	9,00-10,00
Bintje, Inland reg.	25 kg	9,00	8,50-9,50	8,50-9,50
Marabel, Inland ü.reg.	25 kg	8,50	7,50-9,00	7,50-9,00
Nicola, Inland reg.	25 kg	8,50	8,00-9,00	7,00-9,00
Sieglinde Moorboden, Bayern	25 kg	14,50	14,00-15,00	14,00-15,00

**Terminmarktkurse - EEX**

Quelle: AMI-informiert.de

Schlusskurse, in EUR/100 kg

		09.11.2021	12.11.2021	16.11.2021
Fritten-Kartoffeln	November 2021	15,20	14,70	14,30
	April 2022	19,40	16,90	18,00
	Juni 2022	20,80	19,40	20,30

**Großmarkt Obst & Gemüse - München**

Quelle: AMI-informiert.de

Abgabepreise in EUR für Inlandsware am Großmarkt München, ohne MwSt.

Erzeugnis/Sorte	Menge	Mittel Vortage	15.11.2021	17.11.2021
<b>Gemüse</b>				
Lollo Rossa	8-12 St	6,00	5,50-6,50	5,50-6,50
Lollo Bionda	8-12 St	6,00	5,50-6,50	5,50-6,50
Eichenblatt/Raisa	8-12 St	6,00	5,50-6,50	5,50-6,50
Mixsalate	8-12 St	6,25	5,50-7,00	5,50-7,00
Romanasalat	6-12 St	7,75	7,50-8,00	7,50-8,00
Endivien	8-12 St	6,50	6,00-7,00	6,50-7,50
Feldsalat	100 kg	800,0	700-900	750-950
Spinat	100 kg	180,0	160-200	160-200
Mangold	100 kg	185,0	170-200	170-200
Tomaten, Rispen-	5 kg	10,00	9,00-11,00	9,00-11,00
Kürbis, Hokkaido	100 kg	90,00	80,00-100	80,00-100
Weisskohl	100 kg	42,50	35,00-50,00	35,00-50,00
Rotkohl	100 kg	52,50	45,00-60,00	45,00-60,00
Wirsing	100 kg	80,00	70,00-90,00	70,00-90,00
Chinakohl	100 kg	70,00	65,00-75,00	65,00-75,00
Spitzkohl	100 kg	80,00	70,00-90,00	70,00-90,00
Grünkohl	100 kg	250,0	240-260	240-260
Blumenkohl, 6er	6 St	8,00	7,00-9,00	7,50-9,00
Broccoli, beeist	100 kg	219,0	188-238	188-238
Kohlrabi	100 St	37,50	35,00-40,00	35,00-40,00
Möhren	100 kg	67,50	40,00-95,00	40,00-95,00
Möhren, 1kg-Schale	100 kg	90,00	85,00-95,00	85,00-95,00
Möhren, m.Laub	100 Bd	70,00	60,00-80,00	60,00-80,00
Rote Bete	100 kg	75,00	70,00-80,00	70,00-80,00
Schwarzwurzeln	100 kg	260,0	240-280	240-270
Sellerie	100 kg	75,00	70,00-80,00	70,00-80,00
Sellerie, m.Laub	100 St	95,00	90,00-100	90,00-100
Fenchel	100 kg	140,0	130-150	130-150
Radies, Bund	100 Bd	47,50	40,00-55,00	40,00-60,00
Rettiche, schwarz	100 kg	130,0	120-140	120-140
Rettiche, weiß	100 St	67,50	60,00-75,00	60,00-75,00
Pastinaken	100 kg	215,0	200-230	200-230
Zwiebeln, 35-50 mm	25 kg	13,50	13,00-14,00	13,00-14,00
Zwiebeln, 60+/70 mm+	25 kg	8,00	7,50-8,50	7,50-8,50
Porree	100 kg	110,0	90,00-130	90,00-130
Champignons, geputzt	100 kg	235,0	230-240	230-240
<b>Obst</b>				
Erdbeeren, 25 mm+ Schale	100 kg	945,0	940-1.000	880-940
<b>Tafeläpfel</b>				
Boskoop 70/90 mm	100 kg	120,0	110-120	110-120
Braeburn 70-90 mm, lose	100 kg	120,0	110-130	110-130
Cox Orange 70-90 mm, lose	100 kg	117,5	110-120	110-120
Elstar 70-90 mm, lose	100 kg	117,5	110-120	110-120
Royal Gala 70-80 mm	100 kg	117,5	110-120	110-120
Gold.Delicious 70-80mm, lose	100 kg	110,0	100-120	100-120
Jonagold 70-90 mm, lose	100 kg	110,0	100-120	100-120
Kanzi 70 mm+ gel	100 kg	185,0	180-190	180-190
Pinova 70-80 mm	100 kg	120,0	110-130	110-130
RubINETTE 70-80 mm	100 kg	125,0	120-130	120-140
Topaz Bio 70-80 mm	100 kg	205,0	180-220	180-220
<b>Tafelbirnen</b>				
Alexander Lucas 70-80 mm	100 kg	120,0	110-130	110-130
Conference 65-75 mm	100 kg	127,5	120-130	120-130
Williams 65-75 mm	100 kg	125,0	120-130	120-130

**Aktuelle Preisinformationen unter wochenblatt-dlv.de****Verbraucherpreise**

Quelle: AMI-informiert.de

in Bayern, in EUR je Mengeneinheit, einschließlich MwSt.

Erzeugnis	Menge	2021 44. KW	2021 45. KW	% gg. Vw.	% gg. Vj.
<b>Obst</b>					
Äpfel, Elstar	1 kg	1,82	1,94	+ 6,8	- 1,1
Äpfel, Gala	1 kg	1,83	1,82	- 0,2	- 1,2
Tafelbirnen	1 kg	2,75	2,17	- 20,9	- 1,9
Tafeltrauben, dunkle Sorten	1 kg	3,30	3,41	+ 3,2	- 7,8
Heidelbeeren	1 kg	6,73	8,48	+ 25,9	- 0,8
<b>Gemüse</b>					
Kopfsalat	Stück	1,10	1,11	+ 0,7	- 10,0
Eissalat	Stück	0,75	0,87	+ 17,1	+ 4,9
Feldsalat	1 kg	8,01	6,63	- 17,3	- 6,3
Broccoli	1 kg	2,05	1,96	- 4,0	+ 1,6
Rosenkohl	1 kg	1,44	1,62	+ 12,5	+ 8,7
Möhren, ohne Laub	1 kg	0,77	0,79	+ 2,8	- 14,1
Zwiebeln, über 1,5-2,5 kg	1 kg	0,53	0,54	+ 0,7	+ 5,7
<b>Speisekartoffeln</b>					
Kartoffeln, vorw.fk, 1-2,5 kg	1 kg	0,75	0,72	- 3,3	+ 30,8
Kartoffeln, fk, 1-2,5 kg	1 kg	0,81	0,79	- 2,9	+ 10,3

## Preise für geschlachtete Rinder in Deutschland

Amtl. Preisfeststellung in EUR/kg Schlachtgewicht ohne MwSt., frei Schlachtstätte (1. FIGDV)

Quelle: AMI-Infoformiert.de, BLE, Landesstellen

Woche vom 08.11. bis 14.11.2021					
HKL	Stück	Ø SG (kg)	Ø	Vorwoche	Vorjahr
<b>Baden Württemberg/Rheinland-Pfalz/Hessen</b>					
<b>Jungbullenfleisch</b>					
U2	948	425	4,63	4,58	3,61
U3	417	439	4,60	4,59	3,59
R2	667	373	4,57	4,52	3,57
R3	140	405	4,55	4,53	3,55
O2	223	331	4,04	3,95	3,04
O3	67	367	4,06	3,96	3,10
<b>Färsenfleisch</b>					
U3	242	343	4,34	4,36	3,31
R3	490	321	4,37	4,31	3,35
O3	165	292	3,64	3,58	2,43
<b>Kuhfleisch</b>					
U3	154	435	4,01	4,02	2,68
R3	383	372	3,82	3,79	2,53
O2	390	308	3,58	3,51	2,29
O3	575	341	3,59	3,59	2,33
<b>Nordrhein-Westfalen</b>					
<b>Jungbullenfleisch</b>					
U2	689	446	4,58	4,53	3,64
U3	807	460	4,53	4,47	3,60
R2	994	404	4,52	4,48	3,60
R3	919	423	4,47	4,41	3,55
<b>Färsenfleisch</b>					
O3	180	298	3,58	3,57	2,27
R3	133	321	4,22	4,27	3,21
<b>Kuhfleisch</b>					
U3	35	425	4,18	4,02	2,77
R3	118	380	3,98	3,85	2,62
O3	792	311	3,58	.	2,27
<b>Niedersachsen/Bremen</b>					
<b>Jungbullenfleisch</b>					
U2	1.004	446	4,59	4,52	3,67
U3	1.257	456	4,54	4,49	3,61
R2	1.696	398	4,52	4,47	3,60
R3	1.187	414	4,49	4,44	3,55
<b>Färsenfleisch</b>					
U3	54	378	4,40	4,43	3,26
R3	271	336	4,26	4,26	3,21
<b>Kuhfleisch</b>					
U3	27	417	3,75	4,05	.
R3	145	363	3,71	3,81	2,42
O3	1.316	312	3,54	3,53	2,22
<b>Schleswig-Holstein/Hamburg</b>					
<b>Jungbullenfleisch</b>					
U2	38	424	4,50	4,44	3,59
U3	178	441	4,52	4,45	4,45
R2	59	382	4,43	4,38	3,49
R3	196	394	4,44	4,39	3,49
<b>Färsenfleisch</b>					
U3	89	363	4,43	4,32	3,31
R3	361	331	4,34	4,24	3,21
<b>Kuhfleisch</b>					
U3	6	377	-	-	2,49
R3	94	368	3,70	3,67	2,42
O3	109	312	3,49	3,48	2,21
<b>Ostdeutschland</b>					
<b>Jungbullenfleisch</b>					
U2	489	429	4,51	4,46	3,73
U3	96	443	4,50	4,48	3,65
R2	246	374	4,42	4,46	3,60
R3	56	406	4,48	4,49	3,62
<b>Färsenfleisch</b>					
O3	116	304	3,54	-	2,27
R3	176	309	4,14	4,31	3,51
<b>Kuhfleisch</b>					
R3	101	365	3,72	3,85	2,71
O3	433	346	3,58	3,55	2,32
P2	445	265	2,99	3,00	1,87
<b>Deutschland gesamt</b>					
<b>Jungbullenfleisch</b>					
U2	4.593	436	4,58	4,54	3,63
U3	3.962	451	4,56	4,52	3,61
R2	4.906	389	4,52	4,48	3,58
R3	2.989	413	4,49	4,44	3,55
O2	1.297	343	4,13	4,09	4,13
O3	1.434	378	4,21	4,17	3,24
<b>Färsenfleisch</b>					
U3	1.137	355	4,34	4,37	3,32
R3	2.710	326	4,30	4,28	3,24
O3	1.137	304	3,63	3,62	2,36
<b>Kuhfleisch</b>					
U3	700	434	4,03	4,03	2,65
R3	2.029	371	3,79	3,78	2,54
O2	2.601	309	3,54	3,53	2,29
O3	4.340	344	3,59	3,58	2,32
P2	2.144	270	3,06	3,07	1,93

## Preise für geschlachtete Rinder in Bayern

Quelle: LfL, BBV

Amtl. Preisfeststellung in EUR/kg Schlachtgewicht ohne MwSt., einschl. Zu- und Abschläge (Herkunfts- u. Qualitätsprogramme, Bio-Zuschlag)

Woche vom 08.11. bis 14.11.2021						
HKL	Stück	Ø SG (kg)	von	bis	Ø	Vorw. Vorjahr
<b>Jungbullenfleisch</b>						
E2	118	480,7	4,35	4,65	4,51	4,54 3,58
E3	67	489,3	4,35	4,66	4,61	4,53 3,57
U2	1.425	434,8	4,45	4,69	4,57	4,55 3,58
U3	1.207	445,9	4,49	4,63	4,60	4,58 3,59
U4	47	461,1	4,33	4,65	4,55	4,53 3,55
R2	1.244	378,5	4,38	4,62	4,50	4,48 3,50
R3	491	401,0	4,47	4,70	4,56	4,51 3,54
O2	175	328,8	3,64	4,21	3,94	3,90 2,96
O3	81	374,3	3,69	4,32	4,03	4,02 3,08
O4	.	.	.	.	.	.
P2	23	265,8	2,89	3,66	3,32	3,08 2,50
P3	.	.	.	.	.	.
<b>E-P gesamt</b>	<b>4.955</b>	<b>4.14,9</b>	.	.	<b>4,52</b>	<b>4,50 3,52</b>
<b>Bullenfleisch</b>						
U2	23	508,9	3,57	4,39	3,87	3,80 2,96
U3	18	533,1	.	.	.	. 2,56
U4	.	.	.	.	.	. .
R2	56	374,5	3,62	4,58	3,98	3,88 2,96
R3	9	467,6	.	.	.	. .
O2	29	342,0	3,15	4,18	3,49	. 2,56
O3	9	460,9	.	.	.	. .
<b>E-P gesamt</b>	<b>200</b>	<b>424,6</b>	.	.	<b>3,77</b>	<b>3,74 2,82</b>
<b>Färsenfleisch</b>						
E3	10	391,5	.	.	.	. .
E4	.	.	.	.	.	. .
U2	20	315,6	4,02	4,35	4,26	4,25 3,33
U3	489	365,9	4,12	4,42	4,33	4,31 3,15
U4	338	399,9	4,13	4,37	4,27	4,26 3,01
R2	377	290,9	4,12	4,44	4,25	4,27 3,07
R3	1.279	326,8	4,12	4,41	4,29	4,28 3,11
R4	237	357,1	4,08	4,47	4,28	4,24 3,04
O2	155	250,8	3,24	3,70	3,49	3,48 2,20
O3	162	294,3	3,47	3,83	3,56	3,52 2,26
P2	43	205,3	2,40	3,68	2,87	2,83 1,73
<b>E-P gesamt</b>	<b>3.298</b>	<b>329,1</b>	.	<b>0,00</b>	<b>4,18</b>	<b>4,15 2,97</b>
<b>Kuhfleisch</b>						
E3	9	510,1	.	.	.	. .
E4	14	532,6	.	.	.	. 2,66
U3	478	435,8	3,92	4,10	4,04	4,03 2,60
U4	242	458,3	3,93	4,18	4,03	4,00 2,57
R2	884	350,0	3,58	3,98	3,77	3,77 2,47
R3	1.188	372,4	3,69	3,92	3,79	3,76 2,48
R4	153	401,7	3,72	4,02	3,84	3,79 2,51
O1	947	289,0	3,14	3,66	3,47	3,48 2,23
O2	922	304,0	3,40	3,65	3,52	3,50 2,28
O3	598	332,7	3,32	3,68	3,53	3,50 2,29
P1	653	245,1	2,77	3,28	2,88	2,87 1,76
P2	310	266,3	2,88	3,14	2,97	2,96 1,89
P4	.	.	.	.	.	0,00 .
<b>E-P gesamt</b>	<b>6.955</b>	<b>336,0</b>	.	.	<b>3,63</b>	<b>3,58 2,34</b>
- Bio-Tiere	969	.	.	.	.	.

Fleischhandelsklasse: Ausbildung in Keule, Rücken, Schulter: E= vorzüglich, U= sehr gut, R= gut, O= mittel, P= gering - Fettgewebeklassen: Fettsatz und Abdeckung: 1= sehr gering, 2= gering, 3= mittel, 4= stark, 5= sehr stark

## Aktuelle Schlachtrinderpreistendenzen

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle, LfL Baden-Württemberg

Schlachtrinderpreisempfehlung der Vereinigung der Erzeugergemeinschaften im Bereich der Fleischerzeugung in Bayern e.V. (VEF)

15.11.-21.11.2021	HKL	Gewicht (kg)		EUR/kg	Vw.-Notierung EUR/kg
VEF-Tendenz Bayern					
Jungbullen (inkl. QS-Zuschl.)	U3	340	440	+ 0,03	4,60
Kühe (inkl. QS, ohne Bio)	O3	320	320	± 0,00	3,53
	R3	360	360	± 0,00	3,79
Färsen (inkl. QS, ohne Bio)	R3	.	.	± 0,00	4,29
Aktuelle Preisänderung Baden-Württemberg					
Jungbullen	U3	Änderung zu Vorwoche		- 0,02	4,58
	R3			- 0,01	4,53
Kühe	R3	Änderung zu Vorwoche		± 0,00	3,80
	O3			- 0,01	3,57
Färsen	R3	Änderung zu Vorwoche		+ 0,03	4,31
	O3			+ 0,01	3,61

## Jungsaunen der EGZH

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Meldung der Erzeugergemeinschaft und Züchtervereinigung für Zucht- und Hybridzuchtsschweine in Bayern w.V. - Preisangaben in EUR bei 100 kg Lebendgewicht, ohne MwSt., Zuschlag/Abschlag bei Übergewicht/Untergewicht: 1,50 €/kg

	Woche bis	21.11.2021	Vorwoche
Deckfähige Jungsaunen: F1		252,75	252,75
Zuchtläufer 28 kg: F1		95,50	95,50

### Preise für Schlachtschweine in Bayern

Quelle: LfL, BBV-Marktberichtsstelle

Amtl. Preisfeststellung nach Schlachtgewicht und Handelsklasse abgerechnet, nur Tiere mit Zweihältegewicht von 80-110 kg in EUR je kg SG ohne MwSt. gew. Auszahlung einschl. Zu- u. Abschläge (Herkunfts-, Qualitätsprogramme, Bio-Zuschlag)

Woche vom 08.11. bis 14.11.2021							
Handelsklasse	Stück	Ø SG/kg	MFA%	von	bis	Ø	Vorw.
61,0 % u. mehr	14.854	98,1	.	1,25	1,34	1,29	1,29
60 bis 61%	6.328	98,6	.	1,24	1,35	1,29	1,29
<b>S gesamt</b>	<b>21.182</b>	<b>98,2</b>	<b>61,9</b>	<b>1,25</b>	<b>1,34</b>	<b>1,29</b>	<b>1,29</b>
59 bis 60%	5.982	98,9	.	1,23	1,35	1,27	1,28
58 bis 59%	5.028	99,3	.	1,22	1,34	1,26	1,26
57 bis 58%	3.806	99,7	.	1,19	1,35	1,24	1,25
56 bis 57%	2.521	99,8	.	1,17	1,36	1,21	1,22
55 bis 56%	1.645	99,9	.	1,13	1,38	1,19	1,19
<b>E gesamt</b>	<b>18.982</b>	<b>99,4</b>	<b>58,1</b>	<b>1,21</b>	<b>1,35</b>	<b>1,25</b>	<b>1,25</b>
<b>S+E gesamt</b>	<b>40.164</b>	<b>98,8</b>	<b>60,1</b>	.	.	<b>1,27</b>	<b>1,27</b>
53 bis 55%	1.544	100,5	54,1	1,08	1,42	1,17	1,14
50 bis 53%	640	100,1	51,8	1,01	1,32	1,09	1,06
U gesamt	2.184	100,4	53,4	1,06	1,39	1,14	1,12
R gesamt	156	100,7	48,1	0,81	1,44	0,93	0,97
O gesamt	9	101,6	43,1	.	.	.	.
<b>S bis P ges.</b>	<b>42.515</b>	<b>98,9</b>	<b>59,7</b>	.	.	<b>1,26</b>	<b>1,26</b>
M Sauen	323	177,4	.	0,57	0,67	0,65	0,64
<b>S bis V ges.</b>	<b>42.844</b>	<b>99,5</b>	.	.	.	<b>1,25</b>	<b>1,25</b>
davon <80 kg	529	74,4	.	.	.	.	.
davon >100 kg	6.790	114,7	.	.	.	.	.

### Preise für Schlachtschweine in Deutschland

Aus der amtlichen Preisfeststellung (1. FIGDV)

Quelle: AMI-Informiert.de, BLE, Landesstellen

Preise für die volle Woche bis 14.11.2021						
Handelsklasse	S-V Stück	S EUR/kg	E EUR/kg	U EUR/kg	S-P EUR/kg	Sauen M EUR/kg
Schleswig-Holstein	16.001	.	.	.	.	.
Niedersachsen	283.249	1,26	1,23	1,12	1,24	0,83
Nordrhein-Westfalen	313.529	1,28	1,25	1,12	1,27	0,78
BW/RLP/HE	75.599	1,33	1,33	1,26	1,33	0,72
Bayern	42.844	1,29	1,25	1,14	1,26	0,65
<b>Westdeutschland</b>	<b>731.222</b>	<b>1,28</b>	<b>1,25</b>	<b>1,15</b>	<b>1,26</b>	<b>0,80</b>
- kg/Stück	99	97	98	99	98	171
dgl. Vorwoche	668.989	1,28	1,25	1,15	1,26	0,78
<b>Ostdeutschland</b>	<b>116.772</b>	<b>1,27</b>	<b>1,23</b>	<b>1,11</b>	<b>1,25</b>	<b>0,71</b>
- kg/Stück	98	97	97	98	97	169
dgl. Vorwoche	112.249	1,27	1,23	1,11	1,25	0,69
<b>Deutschland</b>	<b>847.994</b>	<b>1,28</b>	<b>1,25</b>	<b>1,14</b>	<b>1,26</b>	<b>0,79</b>
- kg/Stück	99,1	97	98	99	98	171
dgl. Vorwoche	781.238	1,27	1,25	1,14	1,26	0,77

### VEZG-Preis für Schlachtschweine und Ferkel

Vereinigung der Erzeugergemeinschaften für Vieh und Fleisch e.V. (VEZG)

Mittwoch, den 17.11.2021	Preis EUR/Indexpunkt	Spanne EUR/kg SG	Vermarktungsmenge (Stück)
<b>Schlachtschweine</b>	1,20	1,20-1,25	304.700
- Änderung zur Vorwoche	± 0,00	.	+ 20.300
<b>M-Schlachtsauen</b>	0,60	0,60-0,60	3.800
- Änderung zur Vorwoche	± 0,00	.	- 50
<b>Ferkel, 25 kg, 200er Parteien</b>	19,00	.	.
- Änderung zur Vorwoche	+ 1,00	.	.

Der Vereinigungspreis entspricht dem Preisfaktor bei der AUTO-FOM Klassifizierung. Bei der FOM-Vermarktung bezieht sich der Basispreis auf ein Standardschwein mit 57 % Muskelfleischanteil, Euro-Referenz-Maske, frei Schlachtstätte. - Der Sauenpreis bezieht sich auf einen Preis ab Hof bei einer Abgabe von 3-5 Sauen je Betrieb und Liefertermin.

Quelle: Vereinigung von Erzeugergemeinschaften für Vieh und Fleisch e.V. (VEZG)

### Schlachtviehpreise in Österreich

Quelle: AMA, BBV-Marktberichtsstelle

in EUR/kg SG der meldepflichtigen Schlachthöfe (gem. § 3 (3) VWG), ohne MwSt.

Woche vom 08.11. bis 14.11.2021	Steiermark	Niederösterreich	Oberösterreich	Österreich	Änderung Vorw.
<b>Schlachtschweine (Warmgewicht)</b>					
HKI S (MFA > 60 %)	1,61	1,62	1,58	1,60	± 0,00
HKI E (MFA 55 bis < 60 %)	1,49	1,51	1,51	1,50	+ 0,01
HKI U (MFA 50 bis 55 %)	1,28	1,26	1,41	1,32	+ 0,02
HKI S-P	1,57	1,58	1,55	1,56	± 0,00
Z - Sauen *	0,84	0,79	0,84	0,83	± 0,00

**Schlachtrinder (Kaltgewicht, Differenz warm/kalt = 2%)**

Jungbullen U3	4,38	4,47	4,49	4,49	± 0,00
Jungbullen R3	4,36	4,39	4,43	4,42	+ 0,01
Jungbullen E-P	4,38	4,43	4,44	4,44	± 0,00
Kühe U3	n.n.	3,48	3,56	3,51	- 0,04
Kühe R3	3,37	3,39	3,45	3,39	+ 0,01
Kühe E-P	3,23	3,26	3,32	3,21	+ 0,02
Färsen U3	4,34	4,35	4,29	4,30	+ 0,01
Färsen R3	4,29	4,09	4,17	4,17	+ 0,03
Färsen E-P	4,25	4,18	4,21	4,17	+ 0,04
Schlachtkälber gesamt	.	.	.	6,54	+ 0,23

\* Vergleichspreis Zuchtsauen Bayern HKI M

### Schweinepreise im EU-Vergleich

Quelle: AMI-informiert.de

Erzeugerpreise für Schlachtschweine, umgerechnet auf Standardqualität, 84-103 kg SG, 57 % MFA, in EUR je kg, ohne MwSt.

Land	Notierung (Tag)	Woche bis		
		07.11.21	14.11.21	21.11.21
Belgien	Van Danis (Mi.)	0,93	0,93	.
Frankreich	Bretagne (Mo.)	1,36	1,36	1,36
	Bretagne (Do.)	1,36	1,36	.
Dänemark	Danish Crown (Do.)	1,26	1,26	1,26
Deutschland	VEZG (Mi.)	1,20	1,20	1,20
Italien <sup>1)</sup>	Modena (Mo.)	1,43	.	1,42
Niederlande	Varkensbeurs (Mo.)	1,18	1,18	1,18
Österreich	VLV (Di.)	1,54	1,54	1,54
Polen	MRIW (Di.)	1,13	1,14	1,11
Spanien	Mercolleida (Di.)	1,41	1,40	1,40

<sup>1)</sup> Preise für Italien in Lebendgewicht (LG)

### Ferkelpreisvergleich

Quelle: AMI-informiert.de, BBV-Marktberichtsstelle

Verkaufspreise von Erzeugerzusammenschlüssen ab Hof; in EUR/St., ohne MwSt. und Zuschläge für Impfungen, Gruppengröße, spezielle Sortierung, Genetik etc.

	Gruppengröße	Ge-wicht	Woche bis		Änd.	Tendenz 46. KW
			14.11.	07.11.		
Vereinigungspreis (VEZG)	200er	25 kg	18,0	18,0	+ 0,0	fester
Nord-West-Notierung <sup>1)</sup>	100er	28 kg	19,2	19,2	+ 0,0	fester
Schleswig-Holstein	100er	28 kg	29,1	28,5	+ 0,6	unveränd.
Hessen	100er	28 kg	28,0	28,0	- 0,0	unveränd.
Rheinland-Pfalz	100er	28 kg	24,1	25,1	- 0,9	steigend
Bayern	100er	28 kg	24,7	24,7	- 0,0	unv.-fest
Hohenlohe <sup>2)</sup>	100er	28 kg	19,5	19,3	+ 0,2	steigend
Neue Bundesländer	100er	28 kg	27,2	26,9	+ 0,2	unveränd.
Deutschland	100er	28 kg	22,2	22,1	+ 0,1	fester
Nord-West	Systemferk.	8 kg	11,6	11,6	+ 0,0	-

<sup>1)</sup> Region Niedersachsen und NRW. Nord-West-Notierung von 200er auf 100er Gruppengröße um 1,80 Euro nach unten korrigiert. <sup>2)</sup> Vergleichspreis Hohenlohe/Oberschwaben für 100er-Gruppe durch Abschlag von 3,80 Euro auf die 200er-Preisnotierung ermittelt.

### Ringferkel

Quelle: Freiwillige Preisangaben der Ringferkel-EZGen, BBV-Marktberichtsstelle

Basispreis (Erzeugerpreis) in EUR für 28-kg „Ringferkel“, 100er Gruppe ab Hof, ohne MwSt.; Vermarktungsgebühren sowie Zuschläge für Impfung, Großgruppen, spezielle Sortierungen, Genetik, Gesundheitszustand etc. nicht enthalten. Gewichtsabweichungen von der Basis 28 kg werden mit ca. 1,00 € verrechnet. Für gesetzeskonform kastrierte Ferkelpartien deutscher Herkunft im angelegenen biologischen Geschlechtsverhältnis wird ein Preiszuschlag von 2 € je Tier bezahlt.

Woche vom Stück	Preis in EUR/Tier			Tendenz aktuelle Woche ab 15.11.21	
	08.11.21 von	14.11.21 bis	Ø	Stück	Preisänd.
43.567	20,00	21,00	20,50	43.000	+ 1,00
Angebot: mittel			Nachfrage: schleppend		

### Südferkel

Quelle: Freiwillige Preisangaben der VVG Oberbayern-Schwaben, BBV-Marktberichtsstelle

Einkaufspreise in EUR bayer. Mäster für „Qualitätsferkel“ (Grundpreis bei 28 kg, 100er Gruppe), ohne MwSt., Transport und Vermittlungsgebühren sowie ohne Zuschläge für Großgruppen, Impfungen, bayer. Herkunft u. spezielle Sortierungen. Für ab dem 1.1.2021 gesetzeskonform kastrierte Ferkelpartien im ausgeglichenen biologischen Geschlechtsverhältnis wird ein Zuschlag von 2,00 € je Ferkel erhoben.

Woche vom Stück	Preis in EUR/Tier			Tendenz aktuelle Woche ab 15.11.21	
	08.11.21 von	14.11.21 bis	Ø	Stück	Preisänd.
10.830	26,50	30,00	28,00	7.600	± 0,00
Marktverlauf: mittel			Preistendenz: steigend		

### Qualitätsferkel Baden-Württemberg

Die Preise beziehen sich auf Ferkel mit 25 kg in einer Gruppe mit ca. 200 Tieren, einheitlicher Genetik, einheitlichem Gewicht, mit QS-Status, ab Hof, nicht kastriert, ohne Impfung und ohne MwSt. Ferkelpartien im ausgeglichenen biologischen Geschlechtsverhältnis erhalten beim Verkauf einen Zuschlag von 2 €/Ferkel, wenn die männlichen Ferkel ab dem 01.01.2021 nach den Vorgaben des dt. Tierschutzgesetzes kastriert wurden. Der Zuschlag für Mehrgewicht beträgt je nach Vermarktungsunternehmen ca. 1 €/kg.

Quelle: Landesstelle für Landwirtschaftliche Marktkunde Schwäbisch-Gmünd

Woche vom	Preis EUR/Tier			
	08.11.21 von	12.11.21 bis	Ø	ab 17.11.21 Tendenz
Preis 200er Gruppe	17,00	23,00	20,30	+ 1,00
Ferkel im Handelsabsatz	22.501	Stück		

### Ferkelpreise in Oberösterreich

Preise für 25 kg „ÖHYB“-Ferkel (Ferkel anerkannter Betriebe), ohne 10 % MwSt.; 3-Rassenkreuzung (Edelschwein x Landrasse x Pietrain-Eber)

Quelle: Vermittlungsverkauf Verband landw. Veredelungsproduzenten (VLV), BBV-Marktberichtsstelle

Woche ab	Ferkelangebot	Grundpreis EUR je kg	Übergew.Preis je kg (25-31 kg)	Ø-Preis bei 31 kg	Preistendenz
15.11.2021	8.500	1,80	1,10	51,60	gleichbleibend
Vorwoche	9.500	1,80	1,10	51,60	gleichbleibend

### Einkaufspreise ab Hof für Nutzkälber zur Aufzucht oder Weitermast

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Spannen- und gewogene Durchschnittspreise aus Meldungen des Handels in EUR/kg, ohne MwSt.

vom 15.11. bis 21.11.21	65-70 kg			70-75 kg			75-80 kg			80-85 kg			85-90 kg			90-95 kg			95-100 kg			
	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	
<b>FV - Bullenkälber</b> 3.511 Stück Tendenz: unverändert-schwächer																						
Südbayern	4,65	5,10	4,80	4,65	5,10	4,80	4,60	5,10	4,79	4,50	5,00	4,69	4,40	4,90	4,60	4,30	4,80	4,49	4,20	4,70	4,38	
Nordbayern	4,70	4,80	4,71	4,70	4,90	4,72	4,70	4,90	4,76	4,60	4,80	4,65	4,50	4,70	4,51	4,30	4,50	4,36	4,10	4,40	4,22	
Bayern	4,65	5,10	4,79	4,65	5,10	4,79	4,60	5,10	4,78	4,50	5,00	4,68	4,40	4,90	4,59	4,30	4,80	4,48	4,10	4,70	4,37	
Vorwoche Bayern	.	.	5,02	.	.	5,00	.	.	4,91	.	.	4,82	.	.	4,73	.	.	4,63	.	.	4,52	
Preisabschläge Kälber 2.ter Wahl 0,50 bis 3,50 €/kg																						
<b>BV - Bullenkälber</b> - Stück Tendenz: geringfügiger Handel - keine Preiserhebung																						
Allgäu/Schw.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Vorwoche	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
<b>FV - Kuhkälber</b> 498 Stück Tendenz: unverändert																						
Südbayern	1,90	2,60	2,06	2,20	2,70	2,33	2,50	2,80	2,53	2,40	2,80	2,45	2,30	2,80	2,43	2,20	2,70	2,35	2,10	2,70	2,31	
Nordbayern	.	.	.	2,60	3,00	2,70	2,60	3,00	2,73	2,50	2,90	2,67	2,40	2,80	2,67	2,30	2,70	2,54	2,20	2,60	2,47	
Bayern	1,90	2,60	2,06	2,20	3,00	2,35	2,50	3,00	2,55	2,40	2,90	2,47	2,30	2,80	2,45	2,20	2,70	2,36	2,10	2,70	2,32	
Vorwoche Bayern	.	.	2,02	.	.	2,37	.	.	2,57	.	.	2,53	.	.	2,44	.	.	2,43	.	.	2,45	
<b>Gewicht (kg):</b> ab 48 ab 55 ab 65 Stück Tendenz: Gewicht (bis 60 kg): von bis Ø Stück Tendenz:																						
<b>Schwarzbunte</b> (über 14 Tage alt, EUR je Tier, ohne MwSt)																						
Bullenkälber Ø-Preis	43,00			64,00			91,00			433			unverändert-schwächer			.	.	.	.	.	.	.
Vorwoche	43,00			68,00			93,00			.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	

### Lebendpreise für Schlachtschweine und Bullen

In EUR/100 kg Lebendgewicht ohne MwSt.; Schlachtschweine: abgeleitet vom Vereinigungspreis für Schlachtschweine; Schlachtbullen: abgeleitet von amtli. Preisfeststellung

18.11.-24.11.21	Vorw.	18.11.-24.11.21	Vorw.
<b>Lebendpreis Schlachtschweine</b>		<b>Vereinigungspreis Schlachtschweine</b>	
Bayern, c-Spitze	99,5	99,5	EUR/Indexpunkt
Orientierungspreis Baden-Württemberg	1,08	1,08	VEZG-57% 1,20 1,20
<b>08.11.-14.11.21</b>		<b>08.11.-14.11.21</b>	
<b>Lebendpreis Jungbullen Bayern</b>		<b>Preisfeststellung Bayern</b>	
Preisobergrenze Bullen A	271,86	270,68	Jungbullen U3 4,60 4,58

Quelle: BBV-Marktberichtstelle, LBV Baden-Württemberg

### Schlachtlämmer

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Auszahlungspreise der Erzeugergemeinschaft Bayerischer Schafhalter, Lebendvermarktung in EUR/kg ab Hof, ohne MwSt.

15.11.2021	von	bis	Geschäftsverlauf
Junge Stallmastlämmer, bis 47 kg	2,90	2,98	normal

### Preise für geschlachtete Lämmer

Quelle: AMI, BLE, Landesstellen

Amtliche Preisfeststellung, pauschal, in EUR/kg Schlachtgewicht ohne MwSt., außerhalb der Märkte, frei Schlachtstätte, gemäß 1. FIGDV

Woche bis 14.11.2021	Stück	Ø € (ØSG)	Vorw. (ØSG)	Vorj. (ØSG)
Deutschland (pauschal)	1.416	7,48 (20)	7,49 (19)	6,32 (21)

### Kälbererzeugergemeinschaft Allgäu

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Auszahlungspreise in EUR/kg, ohne MwSt. frei Sammelstelle, abzügl. 5,50 €/Tier Vermarktungskosten; Vermarktete Kälber pro Jahr ca. 13.000 Stück.

15.11.2021	bis 70 kg		71-80 kg		81-90 kg	
Bullenkälber	von	bis	von	bis	von	bis
Braunvieh	.	.	2,00	2,10	2,00	2,10
Vorwoche	.	.	2,00	2,10	2,00	2,10
Fleckvieh	.	.	4,60	4,70	4,60	4,70
Vorwoche	.	.	4,70	4,80	4,70	4,80
BV x Fleckvieh	.	.	3,10	3,20	3,10	3,20
Vorwoche	.	.	3,30	3,40	3,30	3,40
BV x Blonde d' Aquit.	.	.	4,00	4,10	4,00	4,10
Vorwoche	.	.	4,00	4,10	4,00	4,10
BV x Weißbl. Belgier	.	.	4,30	4,40	4,30	4,40
Vorwoche	.	.	4,40	4,50	4,40	4,50
Schwarzbunte	(Preis pro Stück)		75,0			
Vorwoche			75,0			

### Gebrauchskälberpreise der AHG Kempten

Quelle: BBV

Festvermarktung in der Allgäu-halle in Kempten; Preise in EUR/kg, ohne MwSt.

15.11.2021	Bullenkälber (bis 85 kg)	Kuhkälber (bis 80 kg)
Braunvieh (BV)	2,20	.
Blond'e x BV	3,00	2,30
Fleckvieh x BV	3,00	2,00
Fleckvieh	4,80	2,50
BV x Blau-Weiß	4,50	2,60

Nächste Festvermarktung: 22.11.2021 Weitere Informationen: AHG Kempten, Tel. (0831) 52244-0

### Zuchtrinder-Versteigerungen

Quelle: Zuchtverbände, BBV-Marktberichtstelle

		aufge- trieben	be- wert	ver- kauft	Preise in EUR			Zuchtwertklasse I			Zuchtwertklasse II			Zuchtwertklasse III		
					von	bis	Ø	bewert.	verkauft	Ø-Preis	bewert.	verkauft	Ø-Preis	bewert.	verkauft	Ø-Preis
<b>Mühldorf</b>	10.11.2021	Marktverlauf: Bei gutem Besuch flott, Bedarf nicht gedeckt. Nächster Markt: 08.12.2021														
Fleckvieh	Bullen	5	5	5	1.750	30.000	11.410	4	4	13.813	1	1	1.800	.	.	.
	Jungkühe	97	95	95	1.220	2.200	1.782	.	.	.	95	95	1.782	.	.	.
	Kühe	13	13	13	1.560	2.000	1.734	.	.	.	13	13	1.734	.	.	.
	Kalbinnen	2	2	2	1.420	1.500	1.460	.	.	.	2	2	1.460	.	.	.
<b>Schwandorf</b>	10.11.2021	Marktverlauf: Bei gutem Besuch flott, Bedarf nicht gedeckt. Nächster Markt: 08.12.2021														
Fleckvieh	Bullen	3	3	3	2.300	13.200	8.567	3	3	8.567	.	.	.	.	.	.
	Jungkühe	42	42	40	1.100	2.180	1.799	2	2	2.050	40	38	1.785	.	.	.
	Kühe	1	1	1	1.900	1.900	1.900	.	.	.	1	1	1.900	.	.	.
<b>Osterhofen</b>	10.11.2021	Marktverlauf: Bei gutem Besuch flott, Bedarf nicht gedeckt. Nächster Markt: 08.12.2021														
Fleckvieh	Bullen	6	6	5	1.800	54.000	12.390	6	5	12.390	.	.	.	.	.	.
	Jungkühe	82	82	79	1.320	2.220	1.774	.	.	.	79	76	1.783	3	3	1.527
	Kühe	6	6	6	1.320	1.840	1.567	.	.	.	5	5	1.616	1	1	1.320
	Kalbinnen	5	5	5	1.340	1.620	1.508	.	.	.	5	5	1.508	.	.	.
<b>Wertingen</b>	10.11.2021	Marktverlauf: Bei gutem Besuch flott, Bedarf gedeckt - nicht gedeckt. Nächster Markt: 08.12.2021														
Fleckvieh	Bullen	18	18	11	1.750	7.900	2.509	8	6	2.983	10	5	1.940	.	.	.
	Jungkühe	33	33	33	1.100	2.200	1.739	.	.	.	30	30	1.755	3	3	1.583
<b>Buchloe</b>	10.11.2021	Marktverlauf: Bei mittlerem Besuch flott, Bedarf nicht gedeckt. Nächster Markt: 08.12.2021														
Dt. Holstein	Bullen	3	3	3	1.650	1.850	1.733	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Jungkühe	38	38	38	1.400	2.250	1.874	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Kühe	5	5	5	1.450	2.050	1.740	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Ingolstadt</b>	11.11.2021	Marktverlauf: Bei gutem Besuch flott, Bedarf nicht gedeckt. Nächster Markt: 09.12.2021														
Fleckvieh	Bullen	9	9	5	1.850	3.500	2.840	5	3	3.500	4	2	1.850	.	.	.
	Jungkühe	22	22	20	1.050	2.300	1.715	4	4	2.038	14	12	1.804	4	4	1.125
	Kalbinnen	8	8	8	900	1.700	1.300	.	.	.	8	8	1.300	.	.	.
	Jungrinder	67	67	67	380	1.160	801	.	.	.	67	67	801	.	.	.

### Zucht- und Nutzkälbervermarktung

Quelle: Zuchtverbände, BBV-Marktberichtsstelle

Versteigerung und Festvermarktung der Zuchtverbände, Preisangaben ohne MwSt.

Markort	Datum	verkauft	Ø-Gew. in kg	in EUR je Stück		Ø	Marktverlauf	nächst. Markt
<b>Zuchtkälber männlich</b>								
<b>Fleckvieh gesamt</b>								
Bayreuth	11.11.21	10	95	510	1.200	709		
Osterhofen	15.11.21	4	89	510	620	573	mittel	09.12.21
<b>Zuchtkälber weiblich</b>								
<b>Fleckvieh gesamt</b>								
Bayreuth	11.11.21	391	94	120	510	290		
Bayreuth	11.11.21	16	84	180	350	272	mittel	10.12.21
Buchloe	10.11.21	31	93	250	440	335	mittel	10.12.21
Miesbach	10.11.21	16	80	120	320	249	flott	08.12.21
Osterhofen	11.11.21	45	85	180	390	272	rege	25.11.21
Wertingen	15.11.21	61	95	130	360	270	rege	29.11.21
Schwandorf	10.11.21	33	100	260	430	316	mittel	08.12.21
Traunstein	10.11.21	124	105	130	510	303	mittel	29.11.21
Weilheim	10.11.21	51	84	160	400	276	flott	24.11.21
Weilheim	15.11.21	14	82	160	330	264	flott	29.11.21
<b>Nutzkälber männlich</b>								
<b>Fleckvieh gesamt</b>								
Bayreuth	11.11.21	3.307	87	20	630	4,84		
Miesbach	11.11.21	958	86	20	540	4,54	mittel	25.11.21
Osterhofen	11.11.21	527	84	130	550	5,04	rege	25.11.21
Traunstein	15.11.21	645	93	70	630	4,83	rege	29.11.21
Weilheim	10.11.21	562	83	20	530	4,90	mittel	24.11.21
Wertingen	15.11.21	346	87	100	530	5,12	flott	29.11.21
Wertingen	15.11.21	269	96	50	630	5,01	flott	29.11.21
<b>Braunvieh gesamt</b>								
Weilheim	15.11.21	14	82	100	180	2,21		
Weilheim	15.11.21	14	82	100	230	2,21	flott	29.11.21
<b>Deutsch Holstein</b>								
Weilheim	15.11.21	8	69	60	120	1,20	flott	29.11.21
<b>BV x Weißbl. Belg. ges.</b>								
Weilheim	15.11.21	9	84	120	350	4,16		
Weilheim	15.11.21	9	84	120	470	4,16	flott	29.11.21
<b>Dt. Holst. x Weißbl. Belg.</b>								
Weilheim	15.11.21	8	80	220	430	4,40	flott	29.11.21
<b>FV x Weißbl. Belg.</b>								
Weilheim	15.11.21	11	95	300	530	4,59	flott	29.11.21
<b>Sonst. Kreuzungen ges.</b>								
Weilheim	15.11.21	52	85	80	338	3,66		
Weilheim	15.11.21	52	85	80	530	3,66	flott	29.11.21
<b>Nutzkälber weiblich</b>								
<b>Fleckvieh gesamt</b>								
Bayreuth	11.11.21	430	83	50	430	2,90		
Miesbach	11.11.21	76	83	80	430	3,02	mittel	25.11.21
Osterhofen	11.11.21	94	80	80	420	2,95	rege	25.11.21
Traunstein	15.11.21	53	87	80	320	2,54	rege	29.11.21
Weilheim	10.11.21	121	79	50	420	2,93	rege	24.11.21
Weilheim	15.11.21	65	88	120	330	2,90	flott	29.11.21
Wertingen	15.11.21	21	92	180	330	2,99	flott	29.11.21
<b>FV x Weißbl. Belg.</b>								
Weilheim	15.11.21	8	93	210	350	3,13	flott	29.11.21
<b>Sonst. Kreuzungen ges.</b>								
Weilheim	15.11.21	10	84	170	260	1,87		
Weilheim	15.11.21	10	84	170	260	1,87	flott	29.11.21

### Erzeugerpreise für Eier in Bayern

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Freiwillige Preismeldung bayerischer Eierproduzenten. Lieferung frei Empfänger (Einzelhandel, Wiederverkäufer, Großverbraucher) bei Absatz von 1-15 Kartons je 360 Stück, Güteklasse A, lose; in EUR/100 Stück, ohne MwSt.

	Woche		15.11.-21.11.21		Umsatz in 1.000
	von	bis	Mittel	Vorwoche	
<b>Bodenhaltung</b>					
XL	14,00	25,00	19,30	19,30	1.577
L	11,00	21,00	14,01	14,01	
M	9,00	19,00	12,27	12,27	
S	6,00	14,00	9,77	9,77	
<b>Freilandhaltung</b>					
XL	18,37	22,00	20,26	20,26	990
L	13,25	21,50	17,11	17,10	
M	11,58	20,00	15,48	15,48	

### Eiernotierung Südwest

Quelle: AMI-informiert.de

Großhandelsabgabepreise an den Einzelhandel, ohne KVP, Durchschnittspreise für Eier aus Baden-Württemberg, Güteklasse A, Farbe ohne Spezifizierung, in EUR je 100 Stück, ohne MwSt.

	1-DE Freilandhaltung		2-DE Bodenhaltung	
	16.11.2021	09.11.2021	16.11.2021	09.11.2021
XL	32,00	32,00	28,50	28,50
L	27,00	27,00	22,50	22,50
M	24,75	24,75	19,75	19,75
S	-	-	-	-
Tendenz		ausgeglichen		ausgeglichen

### Schlachtgeflügel und Wild

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Woche bis	von	bis	von	bis
14.11.2021				
<b>Auszahlungspreise bayer. Schlachtereien ab Hof, in EUR/kg LG, ohne MwSt.</b>				
<b>Hähnchen</b>		<b>Suppenhennen</b>		
- Normalmast, 1.650 g	0,930	0,930	- 1.600 bis 1.700 g	0,11 0,17
- Normalmast, 1.850 g	0,930	0,930	- 1.700 bis 1.900 g	0,19 0,23
- Schwermast, 2.300 g	0,930	0,930	- ab 1.900 g	0,24 0,27
Enten	1,90	1,90		
am 12.11.2021	von	bis	von	bis
<b>Verbraucherpreise in Bayern, in EUR/kg inkl. MwSt.</b>				
<b>Geflügel</b>		<b>Wildschwein</b>		
Hähnchen, bratfertig	8,30	9,90	- Keule	8,20 19,00
Suppenhühner	4,80	8,00	- Gulasch	6,20 15,00
Enten, bratfertig	7,00	14,90	- Kotelett	8,20 21,00
Gänse, bratfertig	12,50	15,90	- Filet	18,00 35,00
<b>Rehwild</b>		<b>Hirsch</b>		
- Schulter	8,20	14,00	- Schulter o. Knochen	7,20 15,00
- Schlegel m. Knochen	10,20	18,00	- Schlegel o. Knochen	13,20 19,00
- Schlegel o. Knochen	16,00	20,20	- Gulasch	7,20 15,00
- Gulasch	6,20	15,00	- Filet	30,20 35,20
- Rücken m. Knochen	19,00	30,00	<b>Wildhasen</b>	.
- Filet	35,00	45,20	<b>Stallhasen</b>	.

### Aktuelle Preisinformationen unter wochenblatt-dlv.de

### Terminmarktkurse Milchprodukte

Quelle: AMI-informiert.de

Schlusskurse, in EUR/t		09.11.2021	12.11.2021	16.11.2021
<b>EEX</b>				
<b>Magermilchpulver</b>	Dezember 2021	3.168	3.183	3.207
	Januar 2022	3.213	3.200	3.191
	Februar 2022	3.190	3.200	3.169
	März 2022	3.155	3.175	3.148
	April 2022	3.121	3.125	3.108
	Mai 2022	3.094	3.100	3.084
	Juni 2022	3.060	3.088	3.088
<b>Butter</b>	Dezember 2021	5.313	5.363	5.363
	Januar 2022	5.250	5.300	5.294
	Februar 2022	5.200	5.245	5.247
	März 2022	5.116	5.163	5.182
	April 2022	4.927	5.000	5.030
	Mai 2022	4.901	4.865	4.860
	Juni 2022	4.875	4.810	4.800
	Juli 2022	4.700	4.700	4.700

Kontraktvolumen für Butter und Magermilchpulver jeweils 5 t.

### Milchzahlungspreise in Bayern

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle, LfL

für 1 kg Milch mit 4,0% Fett und 3,4% Eiweiß ab Erfassungstelle, ohne MwSt.; einschließlich aller Zuschläge (inkl. S-Klasse) und aller Abschläge; ohne Abschlusszahlungen, Rückvergütungen, Milchpreisberichtigungen

in Cent je kg	Sept. 2021	Aug. 2021	Sept. 2020
konventionelle Kuhmilch	37,07	36,82	33,50
Bio-Kuhmilch	49,92	49,90	48,04

### Terminmarktkurse Flüssigmilch

Quelle: AMI-informiert.de

Schlusskurse, in EUR/100 kg		09.11.2021	12.11.2021	16.11.2021
<b>EEX</b>				
<b>Flüssigmilch</b>	Dezember 2021	38,79	38,79	38,79
	Januar 2022	39,95	39,95	39,95
	Februar 2022	39,95	39,95	39,95
	März 2022	39,81	39,81	39,81
	April 2022	39,95	39,95	39,95
	Mai 2022	40,06	40,06	40,06
	Juni 2022	39,81	39,81	39,81
	Juli 2022	39,34	39,34	39,34

Kontraktvolumen 25.000 kg.



natürlich informiert.

Markt- und Preisinformationen  
zusammengestellt von der  
Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH  
Tel. (0228) 33 80 50 – info@AMI-informiert.de



Bayerischer Bauernverband  
Marktberichtsstelle